



SCHULAUF

**MEHR
ERFAHREN**

**Betriebswirtschaftslehre
Rechnungswesen
8. Klasse**

Wahlpflichtfächergruppe II · Bayern

KASPER · STEGBAUER-HÖTZL

STARK

Liebe Schülerin, lieber Schüler,

der vorliegende Schulaufgabenband bietet dir die Möglichkeit, dich auf den Unterricht und die Schul- und Stegreifaufgaben im Fach BWR selbstständig vorzubereiten.

Zu allen Abschnitten des Lehrplans der 8. Klasse findest du Aufgaben, die sich in Aufgabenstellung und Schwierigkeitsgrad unterscheiden. Bei jeder Schul- und Stegreifaufgabe bist du Mitarbeiter/-in einer bestimmten Firma. Lies dir die Firmenbeschreibung jeweils genau durch, um überflüssige Fehler zu vermeiden. Achte auch immer auf die konkreten Arbeitsanweisungen. Grundsätzlich ist es hilfreich, wichtige Informationen, wie z. B. das Rechnungsdatum beim Skontoabzug, mit einem Leuchtstift zu markieren.

In der Angabe findest du die maximale Fehlerzahl je Aufgabe und den Notenschlüssel. Im Lösungsheft sind zu allen Aufgaben der Schwierigkeitsgrad, ein ungefährer Zeitrahmen und die Fehler je Teilaufgabe angegeben. Bearbeite immer zuerst die Aufgaben, die dir leichtfallen. Löse alle Arbeiten eigenständig und vergleiche erst zum Schluss deine Ergebnisse mit den Lösungen. Zur Korrektur beachte bitte die Hinweise auf der ersten Seite des Lösungshefts.





Wir wünschen dir gute Konzentration und viele Erfolgserlebnisse.

Conrad Kasper Ursula Stegauer-HJK

Inhaltsverzeichnis

Stegreifaufgabe 1:	Buchungskreislauf	1
Stegreifaufgabe 2:	IKR	3
Stegreifaufgabe 3:	Einkaufskalkulation	5
Stegreifaufgabe 4:	Nachträgliche Preisnachlässe beim Einkauf	7
Schulaufgabe 1:	Buchungskreislauf, IKR, Einkaufskalkulation, Einsatz von Werkstoffen und Handelswaren	9
Schulaufgabe 2:	Buchungskreislauf, IKR, Einkaufskalkulation, Einsatz von Werkstoffen und Handelswaren	14
Stegreifaufgabe 5:	Angebotskalkulation bei Fertigerzeugnissen	19
Stegreifaufgabe 6:	Kalkulationshilfen	21
Stegreifaufgabe 7:	Versandkosten beim Verkauf	24
Stegreifaufgabe 8:	Nachträgliche Preisnachlässe beim Verkauf	26
Schulaufgabe 3:	Verkauf von Fertigerzeugnissen und Handelswaren, zusammenfassende Aufgaben (Ein- und Verkauf)	29
Schulaufgabe 4:	Verkauf von Fertigerzeugnissen und Handelswaren, zusammenfassende Aufgaben (Ein- und Verkauf)	34
Stegreifaufgabe 9:	Umsatzsteuer (Umsatzsteuersätze und Zahllast)	39
Stegreifaufgabe 10:	Sonstige betriebliche Aufwendungen und Erträge	41
Stegreifaufgabe 11:	Privatkonto	43
Stegreifaufgabe 12:	Erfolgsermittlung	45
Schulaufgabe 5:	Umsatzsteuer, sonstige betriebliche Aufwendungen und Erträge, betriebliche Steuern, Privatkonto, Buchungskreislauf und Abschluss, zusammenfassende Aufgaben (Ein- und Verkauf)	47
Schulaufgabe 6:	Umsatzsteuer, sonstige betriebliche Aufwendungen und Erträge, betriebliche Steuern, Privatkonto, Buchungskreislauf und Abschluss, zusammenfassende Aufgaben (Ein- und Verkauf)	52

Zeichenerklärung

-  Zeitangabe
-  Leichte Aufgabe
-  Mittelschwere Aufgabe
-  Schwere Aufgabe

Schulaufgabe 3

- Inhalte: Verkauf von Fertigerzeugnissen und Handelswaren, zusammenfassende Aufgaben (Ein- und Verkauf)
- Zeitbedarf: 45 Minuten

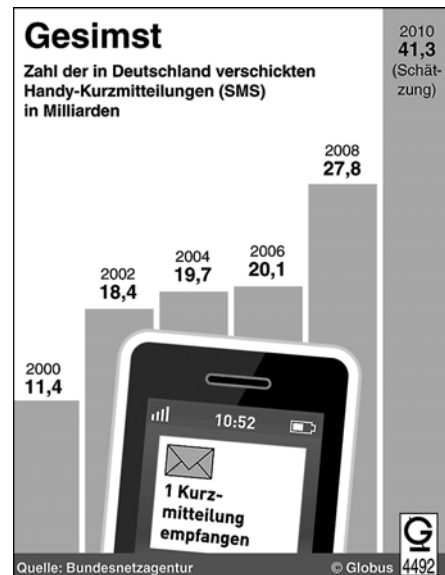
Du bist Mitarbeiter/-in in der Abteilung Rechnungswesen/Buchführung beim Unternehmen X-Phone Xaver Xödl e. K., das Handys herstellt. Im Rahmen deiner Tätigkeit bist du mit den Aufgaben in der Buchhaltung betraut. Deine Chefin bittet dich, ihre Aufzeichnungen zu vervollständigen bzw. zu berichtigen.



Informationen zum Unternehmen X-Phone e. K:

Rohstoffe	Kunststoffgranulate, verschiedene Metalle
Fremdbauteile	SIM-Karte, Glas ...
Hilfsstoffe	Kunststoffkleber, Schrauben ...
Handelsware	Kopfhörer, Handytaschen, Handyschmuck ...

1 Du liest sehr gerne Zeitung. Bevor du dich auf den Weg zur Arbeit machst, entdeckst du in der Heimatzeitung eine interessante Infografik.



___ von 7 F

1.1 Entscheide, ob folgende Aussagen zur Infografik richtig oder falsch sind. Kreuze an (X) und berichtige die falschen Aussagen.

Im Jahr 2010 wurden fast dreimal so viele SMS-Nachrichten versendet wie im Jahr 2000.

Richtig Falsch

Im Jahr 2006 wurden 201.000.000.000 SMS in Deutschland verschickt.

Die Infografik wurde von Globus erstellt.

Die Grafik liegt in Form eines Balkendiagramms vor.



© **STARK Verlag**

www.stark-verlag.de
info@stark-verlag.de

Der Datenbestand der STARK Verlag GmbH
ist urheberrechtlich international geschützt.
Kein Teil dieser Daten darf ohne Zustimmung
des Rechteinhabers in irgendeiner Form
verwertet werden.

STARK